

Stronach/Lugar: Apothekerkammer bleibt seriöse Antworten schuldig

Utl.: "Transparenz ist im Interesse der Patienten das Gebot der Stunde" =

Wien (OTS) - "Die "Antwort" der Apothekerkammer zum heutigen offenen Brief und den darin gestellten sieben Fragen ist unzureichend und keine seriöse Beantwortung der wichtigen Fragen", erklärt Team Stronach Klubobmann Robert Lugar, "wir wollen volle Transparenz und eine seriöse Debatte darüber", so Lugar weiter.

Die Kammer schreibe zwar, dass keine Patientendaten weitergegeben würden. Bei den Verschreibungs- und Rezeptdaten sehe dies schon anders aus. "Wozu installieren Apotheker eigentlich eine Software des Datensammlers IMS Health oder anderer Unternehmen, deren einziges Ziel die Geschäftemacherei auf Basis von Daten aus dem Gesundheitsbereich ist?", fragt Lugar. Denn Fakt sei, dass Unternehmen genau erheben können, welche Ärzte und Apotheker etwa Generica-affin sind oder OTC-Produkte verschreiben bzw. verkaufen?

"Ich nehme die Einladung, mich informieren zu lassen, natürlich sehr gerne an", kündigt Lugar an. Aber er erwartet sich - und das erwarte sich auf die Öffentlichkeit- "seriöse Antworten auf die sieben Fragen und volle Transparenz, denn diese ist die Apothekerkammer noch immer schuldig geblieben." Es sei zu verstehen, dass es gewisse Abhängigkeiten von der Pharmaindustrie geben mag, "aber die Apotheker und ihre Landesvertretung haben den österreichischen Bürgern zu dienen", mahnt Lugar.

~

Rückfragehinweis:

Team Stronach Parlamentsklub/Presse
Tel.: ++43 1 401 10/8080
mailto:parlamentsklub@teamstronach.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/15673/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0121 2013-08-28/13:18

281318 Aug 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130828_OTS0121